THE
BLACK FOREST VOICE

Internet: www.blackforestvoices.com
E-Mail: team@blackforestvoices.com

Die Festivalzeitung von Black Forest Voices 2025

Black Forest Voices: Ein Dorf klingt – und singt!

Vom 12. bis 15. Juni 2025: Vier Tage Musik, Begegnung und Begeisterung – das Vokalfestival in Kirchzarten verbindet internationale Vokalstimmen mit lokaler Leidenschaft.



„Ich finde keine Worte für dieses unfassbar tolle Vocal Festival. Da stimmte alles. Atmosphäre, Menschen, Inspiration, Musik, Technik, Organisation, Wetter, Location und alles, was ich hier vergessen habe."
Thomas Schröder, MAYBEBOP, nach dem Festival 2023

Ein Festival mit Herz und Stimme

Was geschieht da Mitte Juni in Kirchzarten? Wer in dieser Zeit über das Gelände rund um die Talvogtei spaziert, hört sie von überall: Stimmen, Gesang, Lachen – die Klänge des Festivals Black Forest Voices (BFV). Von Donnerstag, den 12., bis Sonntag, den 15. Juni, verwandelt sich Kirchzarten erneut in eine lebendige Bühne für vokale Vielfalt. Das viertägige Festival ist längst mehr als ein Geheimtipp in der deutschen Vokalszene: Es ist eine Plattform des Miteinanders, des Zuhörens und des gemeinsamen Klangs.

Mehr als Musik: Eine Idee lebt weiter

Die Wurzeln des Festivals liegen in einer Vision – und in einer Lebensgeschichte. Der Kirchzartener Tobias Hug, der nach seinem Abitur am Marie-Curie-Gymnasium nach London ging und dort international renommierter Sänger und Mitglied der weltbekannten *The Swingle Singers* wurde, entwickelte die Idee eines offenen, inspirierenden Vokalfestivals in seinem Heimatort. Nach seiner Rückkehr aus London und nach elf Jahren als Bass auf internationalen Bühnen brachte er mit Unterstützung vieler Wegbegleiter das Festival 2019 erstmals zum Klingen. *(→ Interview mit seiner Mutter Margot Hug, Seite 2)*



Foto: Ben Hopper

Festivalgründer Tobias Hug

> *„Singen macht Freude, gemeinsames Singen schafft Gemeinschaft."*
> Festivalgründer Tobias Hug

Nach Hugs frühem Tod im Januar 2020 blieb seine Idee lebendig. Trotz pandemiebedingter Herausforderungen wurde Black Forest Voices im Sommer 2020 digital als „Web.stival" und 2021 in hybrider Form weitergeführt. Seit 2022 findet das Festival wieder in voller Präsenz statt – mit wachsender Resonanz und einer starken Gemeinschaft aus Künstler:innen, Helfenden, Fördernden und einem begeisterten Publikum.

Klangvolle Vielfalt – offen für alle

Das Programm von Black Forest Voices spricht nicht nur musikalische Profis an, sondern alle, die Freude am Singen und an musikalischer Begegnung haben. Ob Open-Air-Konzert oder kostenfreies Mitsing-Format, ob Workshop für Anfänger:innen oder vertiefende Sessions für erfahrene Chöre – das Festival bietet für jede Stimme Raum. Besonderen Wert legen die Macher:innen dabei auf Austausch: zwischen Laien und Profis, zwischen Generationen und Kulturen, zwischen lokalen Ensembles und internationalen Gästen.

Ein Festival für Kirchzarten – mit Kirchzarten

Die Nähe zur Region ist fester Bestandteil des Konzepts. Veranstaltungen entstehen in Kooperation mit lokalen Musiker:innen, Vereinen und kulturellen Einrichtungen. Das Festival lebt von seiner Verankerung im Ort – und von der Offenheit der Menschen, die es mittragen.
Für alle, die nicht nur zuhören, sondern selbst mitmachen möchten, bietet das umfangreiche Workshop-Programm zahlreiche Gelegenheiten zur aktiven Teilnahme. Auch, wer einfach nur auf der Festivalwiese mit seinen leckeren Essens- und Getränke-Angeboten *(→ „Dorfhock in Kirchzarten", Seite 3)* vorbeischauen oder ein kostenfreies Konzert *(→ „Sound of Kirchzarten – Alltagsorte werden Klangorte", unten)* genießen möchte, ist willkommen.

Kirchzarten klingt – und alle sind eingeladen

Talvogtei, Schalampi, Seniorenzentrum oder St.-Gallus-Kirche: Ganz Kirchzarten wird zum Klangraum. Das Festival bietet Eintrittskarten für jedes Interesse – vom Festivalticket über Tagestickets bis zu Einzeltickets.
Black Forest Voices ist mehr als ein Musikereignis. Es ist ein Ort der Begegnung, eine Bühne für Ideen, eine Einladung zum Miteinander – und ein klingendes Denkmal für seinen Gründer.

Tipps zum Festival-Wochenende

Kostenfreie Konzerte!
Was haben die *Zartener Chöre*, der *MontagsChor Lehen*, die *Soulfamily* und *Chormunity* aus Freiburg, das Schweizer Vokalensemble *TiramiSu*, *new choir on the block* aus Hamburg und der *Jazz/Pop-Chor der Hochschule für Musik Freiburg und der Pädagogische Hochschule Freiburg* gemeinsam? Sie alle treten tagsüber während unseres Festivals auf! Eintritt frei!

Langeweile in den Schulferien?
Nicht bei uns! **Young BFV** bietet Kindern aus Kirchzarten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Mitmachaktionen: Zuhören, Beatboxen, Henna-Malerei, Instrumente bauen, Malen und vieles mehr.

Musik in der Kirche
Der BFV-Festivalchor gestaltet auch in diesem Jahr den katholischen Gottesdienst am 15. Juni um 10 Uhr in der St.-Gallus-Kirche musikalisch mit. Anschließend findet um 12 Uhr eine Konzertmatinee in der Kirche statt – dieses Jahr u. a. mit musikalischen Gästen aus Schweden.

Wann? Wo? Was? – Der Festivalfahrplan!
Der komplette Ablauf des Festivals ist auf *www.blackforestvoices.com* im übersichtlichen „Stundenplan"-Format zu finden – oder in unserer App. Ideal zum Stöbern, Planen und Entdecken aller Highlights – von Mitmachaktionen bis Konzertbühne. Die App informiert auch über aktuelle Updates und wichtige Festival-News — direkt aufs Handy.

Sound of Kirchzarten – Alltagsorte werden Klangorte

Ein buntes Programm für alle Generationen im Herzen Kirchzartens

Musik an jeder Ecke
Unter dem Dach von **Sound of Kirchzarten** versammeln sich über alle vier Festivaltage hinweg vielfältige Angebote für Groß und Klein – öffentlich, kostenfrei, mitten im Ort. Besonders lebendig wird es rund um die **Schalampi-Bühne**, wo lokale Chöre und Festivalensembles auftreten und den alten Ortskern mit Gesang erfüllen.



Live-Konzerte und Chornacht
Zu den Höhepunkten zählen die **Chorstadt-Stage** am Freitag, 13.6., ab 18 Uhr, sowie **Kirchzarten singt!** am Samstagmorgen, 14.6., ab 11 Uhr. Abends folgt die **Choir-Stage** mit weiteren Auftritten ab 18 Uhr. Die abwechslungsreichen Konzerte zeigen die enorme Bandbreite an Vokalmusik – von Klassik bis Pop, von jung bis erfahren.

Einstimmen zur Liedertafel
An jedem Abend startet das offene Mitsing-Format **Liedertafel** um 19 Uhr auf der Festivalwiese. Hier treffen sich Menschen aller Altersgruppen, stimmen bekannte Songs an – begleitet von Pianist:innen – und singen gemeinsam unter freiem Himmel.

Für die jüngsten Besucher:innen
Ein eigener Bereich ist der **Kinderinsel** gewidmet: Unter einem großen Sonnensegel gibt es Raum zum Spielen, Lauschen, Lesen und Entdecken – ein ruhiger Rückzugsort im Trubel des Festivals mit Malstation. Zudem findet am Samstag von 10 bis 14 Uhr die **Klangbaustelle** – Upcycling aus Trash und scheinbar unnützen Gegenständen – mit anschließender **Klangparade** statt.

Henna-Highlight und mehr
In diesem Jahr wartet ein besonderes Extra: das mobile Henna-Tattoo-Studio. Gegen eine freiwillige Spende können Besucher:innen sich mit Bio-Henna schmücken lassen – auch ein eigens designtes BFV-Motiv ist dabei!

Soundgarden
Auch der **Soundgarden** hinter der Talvogtei lädt dazu ein, in Klänge und Impressionen zu Themen wie Tradition, Heimat, Ferne, Zeit und Entscheidungen einzutauchen. Man kann von Station zu Station schlendern und mit Hilfe der QR-Codes auf dem Smartphone Audio- und Videodateien abspielen. Kopfhörer nicht vergessen!

Fazit:
Sound of Kirchzarten macht das ganze Dorf zur Bühne und lädt ein zum Zuhören, Mitsingen und Mitfeiern – ganz ohne Ticket. Vorbeikommen lohnt sich!



Coaching für euren Verein?

Ihr seid ein Chor, ein Musikverein oder eine musikalische Initiative – und habt Fragen zu Organisation, musikalischer Ausrichtung, Nachwuchs oder Konflikten?

In Kooperation mit der Chorakademie Baden-Württemberg bieten wir von Freitag, 13. Juni, bis Sonntag, 15. Juni, täglich kostenfreie Einzel-Coachings für Chöre und Musikvereine an.
Diese Erstberatung richtet sich an alle, die Impulse für ihre Vereinsarbeit suchen. Wir unterstützen Euch direkt – oder vermitteln an passende Fachleute weiter.

Anmeldung bis spätestens 18 Uhr am Vortag per E-Mail an:
vereinscoaching@blackforestvoices.com

„Ich durfte im Wahlkampf bei den drei Zartener Chören mitsingen"

BFV im Gespräch mit Kirchzartens neuem Bürgermeister Darius Reutter

Der 28-jährige Darius Reutter ist seit Beginn des Jahres neuer Bürgermeister von Kirchzarten. Das BFV-Team gratuliert herzlich zur Wahl ins neue Amt und freut sich, Herrn Reutter auch persönlich beim diesjährigen Festival begrüßen zu dürfen.



Foto: Oliver Wernert

Kirchzartens Bürgermeister Darius Reutter

Lieber Herr Reutter, welche Rolle spielt Musik in Ihrem Leben?
Musik spielt eine wichtige Rolle in meinem Leben – sowohl als Quelle der Inspiration als auch als Mittel zur Entspannung. Je nach Stimmung wähle ich gezielt bestimmte Musikrichtungen, beispielsweise etwas Dynamischeres, wenn ich Motivation brauche. Musik begleitet mich also nicht nur im Alltag, sondern unterstützt mich auch dabei, ausgeglichener zu sein. Konzerte empfinde ich – auch aufgrund der Wirkung von Musik – immer als ein besonderes Erlebnis.

Gab es einen Song oder ein musikalisches Erlebnis, das Sie besonders geprägt hat – vielleicht sogar auf Ihrem Weg in die Politik?
Besonders schön ist es, bestimmte Lieder mit guten Erinnerungen zu verbinden. Musik kann zwar politisch sein – ich höre Musik jedoch weniger aus politischen Beweggründen, sondern weil sie mir an sich gefällt. Wenn es im politischen Arbeitsalltag turbulenter wird, kann ich *Imagine* von John Lennon sehr empfehlen.

Singen Sie selbst gerne – vielleicht unter der Dusche oder im Chor?
Ich durfte im Wahlkampf die besondere Erfahrung machen, bei den drei Zartener Chören mitzusingen. Das war eine große Freude, ist jedoch aufgrund häufiger abendlicher Verpflichtungen leider nicht regelmäßig möglich.

Welche kulturellen Projekte möchten Sie in Ihrer Amtszeit besonders fördern?
Es gilt, die zahlreichen kulturellen Vereine in Kirchzarten mit ihren großartigen Angeboten zu unterstützen. Die Vielfalt der Angebote und ihre Tradition tragen wesentlich zur hohen Lebensqualität in Kirchzarten bei.

Was würden Sie sich wünschen: Wie soll das kulturelle Leben in Ihrer Gemeinde in fünf Jahren aussehen?
Das kulturelle Leben in Kirchzarten soll so aufrechterhalten werden, wie es derzeit besteht. Neue und kreative Ideen sind dabei natürlich nicht ausgeschlossen. Ich würde mir jedoch wünschen, dass andere politische Ebenen erkennen, wie viel die örtlichen Vereine zum kulturellen Leben in einer ländlichen Gemeinde beitragen – und dies auch entsprechend unterstützen.

Tradition trifft Festival – ein Dorf singt mit

Seit der ersten Ausgabe ist das Black Forest Voices Festival eng mit Kirchzarten und seinen musikalischen Akteur:innen verbunden. Einer davon ist Christian Nagel, Chorleiter der Zartener Chöre – im Interview spricht er über die Anfänge der Zusammenarbeit, lokale Klangtradition und die besondere Atmosphäre, wenn Dorf und Weltmusik aufeinandertreffen.

BFV: Herr Nagel, Sie sind als Chorleiter der Zartener Chöre aktiv. Wie kam es zur Zusammenarbeit mit dem Festival?
Christian Nagel: Die Zartener Chöre haben schon immer ihre Fühler über (Kirch-)Zarten hinaus ausgestreckt. Gleichzeitig hat sich Festivalgründer Tobias Hug besonders für die lokalen Vereine vor Ort interessiert. Wir haben direkt Kontakt aufgenommen und sofort gemeinsame Ideen für eine Zusammenarbeit entwickelt.

Inwiefern profitiert auch ein traditionsreicher Verein wie Ihrer von einem modernen Festival?
Heutzutage genügt es nicht, nur seine Traditionen zu pflegen. Andererseits ist gerade in modernen Zeiten ein traditionsbewusster Verein, der sich für Neues öffnet, besonders interessant. Wir versuchen hier bewusst zweigleisig zu fahren und schätzen die Teilnahme am Black Forest Voices Festival sehr, weil sich hier Tradition und Moderne begegnen können.

Wie erleben Sie die Atmosphäre, wenn „Ihr Ort" zum internationalen Treffpunkt für Vokalmusik wird?
Es ist unglaublich, dass es hier „bei uns" passiert. Andererseits ist unser Ort schon seit keltischer Zeit Treffpunkt und Begegnungsstätte für kulturellen Austausch. Diese Atmosphäre nehmen wir seit über zweitausend Jahren auf – und freuen uns, dass sie sich auch im dritten Jahrtausend ungebrochen fortsetzt.

Gab es besondere Begegnungen oder Erinnerungen aus den letzten Jahren?
Prägend für uns waren natürlich die konstruktiven Beiträge in den Corona-Jahren 2020 und 2021 – mit Online-Formaten und kleinen Besetzungen. Wenn man will, geht alles! Auch die Veröffentlichung des *Alemannischen Liederbuchs* wird uns unvergessen bleiben.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft der Zusammenarbeit zwischen dem Festival und der Kirchzartener Musikszene?
Es ist für uns eine Ehre, im gleichen Festival wie die internationale Chorszene auftreten zu dürfen. Wir verkörpern die Breitenkultur, Ihr die Hochkultur – wenn das so bleibt, macht Ihr alles richtig.



Chorleiter Christian Nagel im Gespräch mit Festivalleiterin Tanja Pannier

„Ich äußerte große Bedenken…"

Margot Hug, Einwohnerin von Kirchzarten und Mutter des verstorbenen Festivalgründers Tobias Hug, verfolgt Black Forest Voices (BFV) seit der ersten Stunde. Wie hat sie die ersten Anfänge erlebt?

BFV: Tobi hat seine Festivalidee von BFV 2019 in Kirchzarten zum Leben erweckt. Wie war der Moment, als er dir zum ersten Mal davon berichtet hat?
Margot Hug: Tobias hatte schon in den Jahren seines Engagements bei den Swingle Singers die Idee von einer „A-Cappella-Nacht im Dreisamtal". Bei jedem Ferienaufenthalt in Kirchzarten war das ein Thema. Ich äußerte große Bedenken, dass er sich davon wohl zu viel verspricht und dann enttäuscht ist. Er hatte aber auch nie die Zeit, ein solches Konzert zu organisieren. Als er Anfang 2018 die Krebsdiagnose bekam und klar war, dass er in Freiburg behandelt wird, hatte er plötzlich Zeit. Nachdem er seine Freunde aus der Freiburger Chorszene und vor allem Nina Ruckhaber für seine Idee begeistern konnte, wurde aus der „A-Cappella-Nacht" ein mehrtägiges Festival – und meine Bedenken waren verschwunden.

Du warst bei allen Festivalausgaben selbst vor Ort. Welche sind deine Lieblingsmomente, an die du dich gerne erinnerst?
Ich habe vor allem die Veranstaltungen sehr genossen und in guter Erinnerung behalten, bei denen Kirchzartener – beziehungsweise Menschen und Vereine aus dem Dreisamtal – beteiligt waren, entweder als Akteure oder als Besucher. Auch an die Begegnungen mit Tobis Freunden aus dem In- und Ausland erinnere ich mich gerne – und darauf freue ich mich auch dieses Jahr wieder.

Was wünschst du dir für die Zukunft des Festivals?
…dass es noch viele Jahre in dieser Form stattfindet.



Margot Hug, Mutter des verstorbenen Festivalgründers Tobias Hug

Young BFV

Das Programm für unsere jüngsten Besucher:innen

Kinderinsel
Do., 15:30–20 Uhr
Fr.–So., jeweils 10–20 Uhr
Festivalwiese Talvogtei
- kostenfrei -

Henna-Malerei
Fr.–So., jeweils 10–20 Uhr
Festivalwiese Talvogtei
- Spende erbeten -

Beatbox-Workshop mit Julian Knörzer
Fr., 16:15–17:00 Uhr
Workshopraum n. n.

Klangbaustelle
Sa., 10–14 Uhr
Neben der Medi@thek
Einstieg jederzeit möglich



- kostenfrei -
In Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro Kirchzarten

Klangparade mit Julian Knörzer
Sa., 14–14:45 Uhr
Treffpunkt bei der Klangbaustelle

Malstation
Sa. und So., jeweils 13–17 Uhr
Festivalwiese Talvogtei
- kostenfrei -
In Kooperation mit der Elternlobby Kirchzarten und dem Verein Füreinander Kirchzarten

Familienkonzert mit dem Junior Jazzchor und dem Jazzhaus Jugendorchester
So., 15 Uhr
Talvogtei



Geheimtipp am Abend: Liedertafel auf Wanderschaft

Liedertafel: Offenes Singen unter freiem Himmel

Die Liedertafel ist längst eine kleine Festival-Tradition bei Black Forest Voices. Jeden Abend, etwa eine Stunde vor Konzertbeginn, versammeln sich Gäste, Musiker:innen und zufällig Vorbeikommende auf der Festivalwiese zum offenen Singen – ganz spontan, ganz unkompliziert und vor allem: mit ganz viel Freude.
Das Prinzip: Liederbüchlein liegen bereit, Menschen rufen ihre Lieblingssongs, ein:e Pianist:in spielt an, was gewünscht wird – und schon erklingen Stimmen aus allen Richtungen. Gesungen wird alles, was Spaß macht: *Über den Wolken*, *Yesterday*, *YMCA*, aber auch die schönen alten Volkslieder wie *Kein schöner Land*, *Die Gedanken sind frei* oder *Dat du min Leevsten büst*. Da wird geschunkelt, gelacht – und anschließend oft auch noch gemeinsam auf der Festivalwiese gegessen und getrunken.

Neu in diesem Jahr: Die Liedertafel geht auf Wanderschaft!

Zusätzlich zur Wiesen-Ausgabe zieht das Format in diesem Sommer erstmals durch den Ort – etwa ins Seniorenheim, in den Ortskern vor die Touristt-Info Dreisamtal und an weitere Orte, an denen gemeinsames Singen verbindet, Freude bringt und Teilhabe möglich macht. Richard Leisegang, Sänger der Vocalband *UNDUZO*, begleitet virtuos und unterhaltsam am Klavier und leitet durch die Klassiker der Liedertafel.
Ob vor der Konzertbühne oder mittendrin im Ort: Die Liedertafel ist ein Herzstück des Festivals – offen, einladend und voller Musik.



Zu Gast im Seniorenzentrum

Musik, die Brücken schlägt: Ein Festivalbesuch der besonderen Art

Musik kennt keine Altersgrenze – das zeigt sich jedes Jahr aufs Neue beim besonderen Format **„Zu Gast im Seniorenzentrum“** im Rahmen des Black Forest Voices Festivals. Chöre, Ensembles und/oder Dozierende besuchen das Seniorenzentrum Kirchzarten, um dort ein kleines, feines, kostenfreies Konzert zu geben und gemeinsam zu singen – direkt vor Ort im Foyer des Caritas Seniorenzentrum Kirchzarten.
In diesem Jahr findet das Konzert am Samstag, 14. Juni 2025 um 15 Uhr statt – unter anderem mit Richard Leisegang, der bekannte Lieder am Klavier anstimmt und alle Anwesenden zum Mitsingen einlädt.

Für viele der Bewohner:innen bedeutet dieser musikalische Besuch nicht nur Abwechslung, sondern auch eine emotionale Verbindung: Erinnerungen werden wach, vertraute Melodien bringen Augen zum Leuchten. Dabei geht es nicht um Bühnenperfektion, sondern um Nähe, Wärme und gemeinsame Momente.
Herzlich eingeladen sind auch Angehörige, Freund:innen und Gäste von außerhalb. Wer zuhören, mitsingen oder einfach den Moment genießen möchte, ist willkommen.
Das Format ist Teil der inklusiven Festivalidee: Kultur soll dorthin kommen, wo Menschen sind – auch, wenn sie selbst vielleicht nicht mehr mobil genug sind, ein Konzert zu besuchen.
Das Black Forest Voices Festival sagt: Danke für die Gastfreundschaft – und bis zum nächsten Jahr!

Vier Tage Konzerterlebnisse: Stimmen, Sounds und starke Botschaften

Vokalmusik aus aller Welt – live auf den Bühnen in Kirchzarten

Kirchzarten wird auch in diesem Jahr wieder zur Bühne für Vokalmusik aus aller Welt. Von Donnerstag, den 12., bis Sonntag, den 15. Juni, dürfen sich Musikliebhaber:innen auf ein hochkarätiges Programm freuen – mit Konzerten auf der großen Bühne im Innenhof der historischen Talvogtei, einer besonderen Matinee in der Pfarrkirche St. Gallus sowie einem vielfältigen Familienprogramm.

Vielfalt der Stimmen und Formate

Den Auftakt am Donnerstagabend macht die Freiburger Vocalband *anders* mit handgemachtem Pop. Mit dabei: das Kölner Frauenensemble *æmber* und *Quintabulous* aus Bremen – Sieger des Deutschen Chorwettbewerbs 2023.
Der Freitag steht unter dem Motto „Sound & Code“: Die dänische Band *POSTYR* verbindet Gesang mit Technologie zu genreprägender „E-Cappella“. Ergänzt wird der Abend durch *Lylac* aus Mainz und den Hamburger Popchor *SISTAHH*.



Foto: Sven Sindt

anders

Musik mit Haltung

Am Samstagabend trifft musikalische Exzellenz auf gesellschaftliches Engagement. *The Real Group* aus Schweden präsentiert mit „Vocal Universe – Songs in Real Time“ ein Programm zu Themen wie Menschenrechte, Umwelt und Feminismus. Zuvor die *Jazz-Vocals* aus Berlin mit einem internationalen Repertoire aus Jazz, Folk und Pop.



Foto: Kitty Lingmerth

The Real Group

Gemeinsam klingen

Die Sonntagsmatinee in der St.-Gallus-Kirche wird erstmals vom neuen *BFV-Festivalchor* gestaltet, gemeinsam mit dem Berliner FLINTA*-Ensemble *JASSA* und *The Real Group*.

Junge Stimmen, große Bühne

Beim Familienkonzert am Samstagnachmittag auf der Festivalwiese zeigen das *Jazzhaus Jugendorchester* und der *Junior Jazzchor Freiburg*, wie vielseitig junger Jazz klingen kann.

Finale mit Gänsehautgarantie

Das Abschlusskonzert „Vocal Sunset“ am Sonntagabend bietet noch einmal große Emotionen: Das Duo *Olicía* erschafft mit Loops und Synthesizern einen hypnotischen Klangteppich. Zuvor zu hören: *Còig* aus den Niederlanden und *Voice Event* aus Freiburg.

Konzerttickets & Preise

Alle Konzerte finden ohne Pause statt. Tickets sind erhältlich in der Bücherstube Kirchzarten, bei Mobil-Funk Kürner sowie unter *www.reservix.de*.
Preise: 12–33 Euro (je nach Veranstaltung).

Dorfhock in Kirchzarten! – Treffpunkt Festivalwiese

Musik, Begegnung und Sommerfeeling mitten im historischen Ortskern

Die Festivalwiese ist das Herzstück von Black Forest Voices – und erinnert nicht von ungefähr an den früheren, legendären „Dorfhock“ in Kirchzarten. Auf der Wiese vor der Talvogtei entsteht an allen Festivaltagen ein Ort zum Verweilen, Genießen und Zusammensein – in phantastischer Atmosphäre. Ob in Liegestühlen oder am Biertisch, unter Sonnenschirmen oder im Schatten der Bäume – hier trifft man sich auf ein kühles Getränk, gutes Essen, zum Schwätzen, Musikhören oder einfach zum Dasein.

Kinder entdecken die **Kinderinsel** – ein kreativer Mitmachort mit Hörstation, Leseecke (in Kooperation mit der Medi@thek) und neuer **Malstation** (organisiert vom Verein *Füreinander Kirchzarten*). Erwachsene genießen spontane Mini-Konzerte oder das Offene Singen bei der Liedertafel.



Und selbst ohne Konzertticket bekommt man Musik geboten: Die Klänge der Abendkonzerte schweben stimmungsvoll über die Mauer der Talvogtei. Wer sich zwischendurch abkühlen will: Der Bach ist ganz in der Nähe!

Die Festivalwiese ist geöffnet:
Do., 12.6. – So., 15.6.2025,
jeweils 12:30 – 23:00 Uhr,
Do. ab 15:30 Uhr

Mit dabei:
- Leckeres Streetfood aus der Region
- Kaffee und Süßes
- Kühle Getränke vom Fass
- Die Liedertafel zum Mitsingen
- Kinderinsel mit Malstation, Hörinsel und Leseecke
- Spontane Mini-Konzerte und musikalische Begegnungen
- Henna-Tattoo-Studio im bunten Pavillon (Fr – So)

Kurz gesagt: Wer Festivalflair, Dorfgemütlichkeit und musikalische Sommerabende liebt, ist auf der Festivalwiese genau richtig.

Ausführliche Infos zum Programm auf www.blackforestvoices.com

Mitsingen erlaubt? Nein: erwünscht!

Wer will, summt. Wer mag, singt. Und wer einfach nur zuhört, hat auch seinen Platz beim BFV-Festival.



Bekannte Songs zum Mitsingen – bei der Liedertafel sind alle willkommen

„Ich hatte Gänsehaut – und das lag nicht am Wetter!“ beschreibt Claudia F., langjährige BFV-Besucherin aus Emmendingen. Letztes Jahr stand sie zum ersten Mal bei der **Liedertafel** auf der Festivalwiese zwischen Fremden, die am Ende Freunde waren. „Da singt man einfach los, und plötzlich klingt es richtig gut!“

Mitsingen beim BFV ist keine Nebensache – es ist Programm.

Ob beim täglichen **Warm-Up mit Wetterbericht** (morgens um 8:45 Uhr), bei stimmungsvollen **Open Singings** mit renommierten Künstler:innen, bei den **Liedertafeln** am Abend oder bei **Kirchzarten singt!** am Samstagvormittag – überall wird gemeinsam Musik gemacht. Und das Beste: Man braucht keine Notenkenntnisse oder Vorsingen. Nur Lust auf Klang, Rhythmus und Gemeinschaft.

Ein besonderes Highlight: der Festivalchor!

Drei intensive Proben unter der Leitung von Tanja Pannier, Merel Martens und David Brooke bereiten auf den Auftritt beim Gottesdienst am Sonntagmorgen und der großen **Mittagsmatinee** in der St.-Gallus-Kirche vor. Wer dieses Jahr nicht dabei ist, kann sich schon mal vormerken: **Die Anmeldung für den BFV-Festivalchor 2026 startet Ende dieses Jahres.** Einfach den BFV-Newsletter abonnieren und zum Anmeldestart benachrichtigt werden.

BFV-Mitsingmomente:

- täglich, 8:45 Uhr
  Warm-Up mit Wetterbericht
- Samstag, 11–12 Uhr
  Kirchzarten singt!
  mit lokalen Chören
- täglich, 19:00 Uhr
  Liedertafel zum Ausklang des Tages mit Richard Leisegang
- Sonntag, 10 Uhr
  Festivalchor singt beim Gottesdienst
- insgesamt 12 **Open Singings**, dreimal täglich auf der Schalampi-Bühne – Eintritt frei!
- täglich, ab 23:30 Uhr
  Festivalkneipe Spritzenhaus (mit Singlaune!).

Das vollständige Programm gibt es auf *www.blackforestvoices.com*

Also: Stimme ölen, Freunde schnappen – und ab zum Black Forest Voices Festival. Denn hier gilt: Mitsingen? Aber unbedingt!

„Ich helf’ mit!“ – So funktioniert Ehrenamt bei BFV

Du interessierst dich für (A-Cappella-)Musik und möchtest Teil einer professionellen und zugleich bodenständigen Festivalproduktion werden? Dann mach im kommenden Jahr mit – als Mitglied unseres Volunteer-Teams!



Unsere Volunteers (Helfer:innen) übernehmen nach einem vorbereitenden Briefing eigenverantwortlich Aufgaben wie Auf- und Abbau, Einlasskontrolle, Workshop- oder Künstler:innen-Betreuung und vieles mehr.



Du entscheidest selbst, wann und wie oft du im Einsatz sein möchtest.
Als Dankeschön erhältst du für jeden geleisteten Einsatz ein Freiticket für einen Workshop oder ein Konzert deiner Wahl.

Bleib mit unserem Newsletter auf dem Laufenden – und erfahre als Erste:r, wann die Anmeldung für Volunteers 2026 startet.

Newsletter abonnieren:
www.blackforestvoices.com/bfv-newsletter

Singen kannst du später – jetzt geht’s um Freundschaft!

Der BFV-Freundeskreis: Mitgestalten. Fördern. Dabei sein.

Du liebst das Black Forest Voices Festival und willst mehr als nur zuhören? Dann werde Teil des BFV-Freundeskreises – einer offenen Gemeinschaft für alle, die Kultur aktiv mitgestalten möchten.
Mit deinem Beitrag unterstützt du nachhaltige Festivalideen, musikalische Vielfalt und kulturelle Teilhabe für alle – in der Region und weit darüber hinaus. Gemeinsam schaffen wir Räume für Begegnung, Kreativität und neue Impulse. Einmal jährlich laden wir zum exklusiven Online-Treffen ein: zum Austauschen, Mitdenken und Ideen spinnen.

Jetzt Freund:in werden!
Alle Infos & Anmeldung:
www.blackforestvoices.com/freundeskreis





Tickets kaufen – für Konzerte, Workshops und mehr

Für den Ticketkauf vorab und während des Festivals gibt es mehrere Optionen. Die Tickets sind vorab online über *www.reservix.de* erhältlich, sowie in Kirchzarten vor Ort in der Bücherstube und bei Mobil-Funk Kürner sowie an allen weiteren BZ-Vorverkaufsstellen.

Die Tages- und Abendkassen bieten zudem eine flexible Möglichkeit, sowohl für Konzerte als auch für Workshops kurzfristig Tickets zu erwerben – solange Plätze verfügbar sind.

Festival- und Tagestickets

- Festivalticket: Zugang zu allen Konzerten & Workshops der 4 Tage, 240 €
- Tagestickets: Zugang zu allen Konzerten & Workshops des jeweiligen Tages: Donnerstag 70 €, Freitag/Samstag 90 €, Sonntag 100 €

Konzert-Tickets

- Donnerstag, 12. Juni, 20 Uhr
  Songpoeten – 33 €, ermäßigt: 25 €
- Freitag, 13. Juni, 20 Uhr
  Sound & Code – 33 €, erm.: 25 €
- Samstag, 14. Juni, 20 Uhr
  Vocal Universe - Songs in Real Time – 33 €, erm. 25 €
- Sonntag, 15. Juni, 12 Uhr:
  Matinee – 28 €, erm.: 20 €
- Sonntag, 15. Juni, 15 Uhr
  Familienkonzert – 15 €, erm. 7 € (bis 13 Jahre), bis 3 Jahre frei
- Sonntag, 15. Juni, 19:30 Uhr:
  Vocal Sunset – 33 €, erm.: 25 €

Workshops

Einzelne Workshops können kurzfristig für 20 € (bzw. 5 € Kinderworkshop) an der Tageskasse im Festivalbüro (Schalampi) gebucht werden, sofern noch Plätze frei sind. Dies gilt für alle Workshops während des Festivals.

Kostenfreie Veranstaltungen

Viele Veranstaltungen des Festivals sind kostenfrei zugänglich – siehe dazu das Programm von „Sound of Kirchzarten“ auf der Website.

Merchandise kaufen?!

Im Festivalbüro sind an allen Festivaltagen „Black Forest Voices“-Artikel erhältlich: Kappen, Flaschen, Beutel und – ganz neu – Mehrweg-Besteck für die Handtasche und für alle, die weniger Einweg wollen.

Lageplan



Wir danken allen Kooperationspartnern in Kirchzarten, die uns kostenfrei ihre Räumlichkeiten zur Verfügung stellen.

(Nicht nur) für unsere Gäste von weiter her: kleine Ortskunde

Dreisam? Fast!
Der Bach in Kirchzarten heißt nicht Dreisam, sondern Osterbach oder Zastlerbach.
Der Name „Dreisam“ stammt übrigens nicht daher, dass sich der Fluss aus drei Bächen speist – vielmehr geht er auf das Keltische *tragisamā* zurück, was „die sehr Schnelle“ bedeutet.

Kirchzarten – ein Name mit Geschichte
Der Wortteil „zart“ in Kirchzarten, Zarten und Hinterzarten hat nichts mit der heutigen Bedeutung von „zart“ zu tun. Er geht auf das keltische Oppidum (= befestigte Siedlung) *Taródunum* zurück, das im Dreisamtal nachweisbar ist. Im Frühmittelalter wurde daraus *Zarduna*, im 12. Jahrhundert tauchte dann der Name *Kilizartun* auf.
Die erste Kirche im Dreisamtal wurde bereits 813 erwähnt – allerdings nicht in Kirchzarten, sondern in Zarten (heute: St. Johanneskapelle). Die heutige St.-Gallus-Kirche in Kirchzarten entstand später; ihr Name verweist auf das berühmte Schweizer Kloster St. Gallen, dem sie einst gehörte.



Foto: Jörgens.mi

Vom „Schlampi“ zur Schalampi
Der Name Schalampi geht vermutlich auf einen früheren Bewohner dieses Ortes zurück – einst stand hier eine Mühle –, der als „schlampig“ (und Schlimmeres) galt. Im Elsass gibt es übrigens den Ort Chalampé (elsässisch: Schàlàmpi), bei dem vermutet wird, dass der Name auf die abfällige Bezeichnung für aus dem Militärdienst entlassene französische Soldaten zurückgeht, die dort angesiedelt waren.

„Ins Dorf“ statt „in die Stadt“
In Kirchzarten geht man nicht „in die Stadt“, sondern „ins Dorf“ – gemeint ist damit die Fußgängerzone. Wer „in die Stadt“ fährt, meint Freiburg. Daher korrekt: die Gemeinde Kirchzarten, nicht etwa die Stadt Kirchzarten.

Die Talvogtei – mehr als ein schöner Ort
Der Name Talvogtei stammt aus der Zeit um 1500, als die Stadt Freiburg die Rechte am Dorf Kirchzarten sowie an den Besitzungen des Klosters St. Märgen und weiterer Herrschaften erwarb. In der alten Burg bzw. dem Schloss in Kirchzarten richteten die Freiburger Vögte – herrschaftliche, meist adelige Verwaltungsbeamte – ihren Sitz für das Dreisamtal ein. Die Burg selbst entstand im späten 14. Jahrhundert; die Ummauerung ist teils noch älter. Sie wurde an der Stelle eines älteren, vermutlich ebenfalls befestigten Gebäudes errichtet – dem sogenannten Dinghof. Die ältesten erhaltenen Hölzer, z. B. im Nordflügel (der Großen Stube), stammen von ca. 1396.

Kirchzartens Hausberg
Der Giersberg mit seiner barocken Kapelle von 1737 ist ein beliebtes Ausflugsziel und Marienwallfahrtsort. Ein Kreuzweg mit 14 Stationen führt von der Talvogtei hinauf. Oben erwarten einen die Pilgergaststätte St. Laurentius, ein lauschiger Biergarten – und bei klarer Sicht eine großartige Aussicht über Kirchzarten und das Dreisamtal, mit etwas Glück sogar bis zu den Vogesen.



Wünsch dir was – für die Liedertafel!

Gemeinsam singen, gemeinsam feiern.

Ob *Die Gedanken sind frei*, *Country Roads* oder *Let it be* – **du bestimmst, was gesungen wird!** Für unsere legendäre Liedertafel auf der Festivalwiese suchen wir deine liebsten Mitsing-Songs: von Volkslied bis Pop-Hit, von Schlager bis Charthit.

Scanne einfach den QR-Code, gib deine Favoriten ein oder stimme ab – und verrate uns auch, **an welchem Festivaltag** du sie gerne hören (und lauthals mitsingen!) möchtest. Aus allen Einsendungen erstellen wir ein **Ranking**, das bei den Liedertafeln Stück für Stück gesungen wird.

Das meistgewünschte Lied?
Kommt ganz am Schluss – als krönender Abschluss der Mitsingrunde!

Jetzt mitmachen, Lieblingssong wählen, Festivalmoment gestalten!





BFV-Festivalfilme

Möchtet ihr die vergangenen Festivals noch einmal Revue passieren lassen? Auf YouTube steht zu jedem Jahr ein kurzer Rückblickfilm zum jeweiligen Festival bereit.

Festivalfilm 2024 auf YouTube





Rätsel: Musikalisches Dreisamtal

Löse das Rätsel und finde das Lösungswort! Schicke es bis spätestens **9. Juni 2025** an *raetsel@blackforestvoices.com*. Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir 3 Getränkebons im Wert von je 10 €, einlösbar auf der Festivalwiese vom **12. bis 15. Juni 2025**. Die Gewinner:innen werden am **10. Juni 2025 per E-Mail** benachrichtigt. Die Bons können dann im Festivalbüro (im Gebäude des Kinder- und Jugendbüros, Talvogteistraße 3) abgeholt werden. Viel Erfolg!

Literatur trifft Musik: Kulturreihe mit Lesung und Klang ___

BFV-Festivalbühne im alten Dorfkern _____

Festival „Rock am…“ _____

Klanginstallation rund um die Talvogtei _____

Festival-Spielort und historisches Verwaltungsgebäude

Abkürzung des Festivals _____

Hier findet das Black Forest Voices Festival statt

Traditioneller Klangkörper aus Kirchzarten – mit Trompete und Tuba

Beliebter Wallfahrtsort und Pilgergaststätte _____

Wo sind im Dreisamtal die „Ohrwürmer“ zuhause?

Traditionelles Ensemble in Kirchzarten

Wer einen besucht, lernt viel _____

Name der täglichen Mitsing-Session auf der Festivalwiese

Gesang ohne Instrumentalbegleitung _____

Name einer Kirche in Kirchzarten _____

„UNIQUE“ – Ein Festival, das aus dem Rahmen fällt

Ein Gespräch mit den Köpfen hinter Black Forest Voices: Tanja Pannier und Nina Ruckhaber

Auch 2025 wird Black Forest Voices wieder von dem bewährten Duo Tanja Pannier (Künstlerische Leitung, Berlin) und Nina Ruckhaber (Organisatorische Leitung, Freiburg) auf die Beine gestellt. Begleitet und unterstützt werden die beiden von einem engagierten Team aus kulturaffinen Freund:innen und Kolleg:innen, die mit Herzblut und Professionalität das Festival rund um die Talvogtei zum Leben erwecken.
Ina Saumer, Bürgerin aus Kirchzarten, hat mit den beiden Festivalmacherinnen über das diesjährige Motto, die Herausforderungen der Finanzierung – und über persönliche Festivalmomente gesprochen.

Ina Saumer: Das diesjährige Black Forest Voices Festival steht unter dem Motto UNIQUE. Worauf dürfen sich die Besucher:innen besonders freuen?

Tanja Pannier: Wir laden unter dem Motto „UNIQUE“ dazu ein, die Schönheit des Einzigartigen zu feiern. Dieses Jahr rückt die Kunst der Eigenkomposition in den Mittelpunkt – Musik, die selbst geschrieben ist oder solche, die im Moment entsteht. Es geht um spontane Kreativität, persönliche Ausdruckskraft und die Magie, wenn sich individuelle Stimmen zu etwas völlig



Die Festivalleiterinnen Nina Ruckhaber und Tanja Pannier

Neuem verbinden. Die Besucher:innen können sich auf besondere Klangwelten freuen, die es so nur hier zu hören gibt!

Ein so vielfältiges Festival zu organisieren braucht nicht nur viel Herzblut – sondern auch eine solide finanzielle Grundlage. Wie ist es um diese bei Euch bestellt?

Nina Ruckhaber: Ehrlich gesagt: Es war noch nie so schwierig wie in diesem Jahr. Black Forest Voices finanziert sich fast ausschließlich über Projektförderung, kleinere Sponsoren und Spenden. Die Ticketeinnahmen machen etwa 37 Prozent der Finanzierung aus. Wir haben alleine für diesen Sommer rund 30 Förderanträge gestellt – und bis jetzt 16 Absagen und nur fünf kleinere Zusagen erhalten. Die Kulturförderlandschaft hat sich in den letzten Jahren deutlich verschärft. Eine längerfristige, institutionelle Förderung, die Planungssicherheit bieten würde, fehlt leider komplett. Es ist ein echter Kraftakt.

Und dennoch findet das Festival auch 2025 wieder statt. Wie schafft ihr das?

Tanja: Oh ja – und das verdanken wir vor allem den großartigen Menschen vor Ort! Zum Beispiel der Gemeinde Kirchzarten, die uns nicht nur finanziell unterstützt, sondern uns auch jedes Jahr verlässlich die vielen benötigten Räume zur Verfügung stellt, wie so viele andere Institutionen und Partner:innen auch. Dafür sind wir unglaublich dankbar.
Nina: Ebenso ein riesiges Dankeschön an die Sparkasse Hochschwarzwald und die Bürgerstiftung Kirchzarten – beide sind seit der ersten Stunde als großzügige Partner an unserer Seite. Und natürlich an all die vielen kleineren Unterstützer:innen aus Kirchzarten und Umgebung sowie unsere engagierten ehrenamtlichen Volunteers. Ohne sie wäre dieses Festival nicht möglich.

Und worauf freut ihr euch beide am meisten im kommenden Festival?

Nina: Auf den Moment, wenn ein vollgepackter Workshoptag vorüber ist, das Abendkonzert in der Talvogtei beginnt und man spürt: Die Besucher:innen fühlen sich wohl, sind gut versorgt und genießen gemeinsam eine laue Sommernacht voller Musik und Atmosphäre. Dann weiß ich: Die ganze Arbeit hat sich gelohnt.
Tanja: Ich freue mich besonders auf die spontanen Begegnungen – zwischen Menschen, zwischen Stimmen, zwischen Künstler:innen und Publikum. Wenn aus einem Moment etwas Einmaliges entsteht, das bleibt – das ist für mich das Herz von Black Forest Voices.

Impressum

Herausgeber:
Black Forest Voices e.V.
Talstraße 26
79102 Freiburg
Tel.: +49 176 239 763 27
team@blackforestvoices.com

Redaktion:
Nina Ruckhaber,
Dörte Zillessen

Texte:
Tanja Pannier, Nina Ruckhaber, Ina Saumer, Coco Weingärtner, Dörte Zillessen

Grafik, Satz, Website:
Paul Dreßler, Pfeffer & Stift

Fotos:
Alle Fotos ohne Credit-Angabe: Ellen Schmauss

Logo:
Jogi Hug, *www.schauinsland.net*

Druck:
jumediaprint,
www.jumediaprint.de

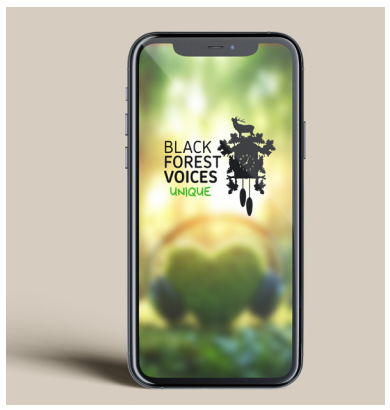
Verantwortlich im Sinne des Presserechts (§ 55 Abs. 2 RStV):
Nina Ruckhaber
c/o Black Forest Voices e.V.
Talstraße 26
79102 Freiburg

Alles im Blick – mit der BFV-Festival-App

Ob komplette Programmübersicht, aktuelle Änderungen, Lagepläne oder Infos zu Konzerten und Workshops:

In der App „Black Forest Voices“ ist alles enthalten, was Besucher:innen wissen müssen – tagesaktuell und direkt aufs Handy. Über den integrierten Chat können außerdem Fragen gestellt, Hinweise gegeben oder spontane Tipps des Festivalteams mitgelesen werden.

Jetzt herunterladen:
blackforestvoices.com/app



Digitaler Festivalführer: Festival-App



Eine Kooperation mit dem Bürgerbus Dreisam-Stromer Kichzarten

Ankommen leicht gemacht – der BFV-Fahrdienst

Wer beim Black Forest Voices Festival dabei sein möchte, aber nicht weiß, wie die Anreise gelingen soll, kann sich auf eine neue Unterstützung freuen. In diesem Jahr startet ein Versuch: Ein **Fahrdienst für mobilitätseingeschränkte Menschen im Dreisamtal**, die das Festival sonst nur schwer oder gar nicht erreichen könnten.
In Kooperation mit dem **Bürgerbus Dreisam-Stromer Kirchzarten** (Dank an Dreisam-Stromer e.V. und die Firma Hummel) sowie dem Festival-Shuttle wird versucht, eine Lösung zu bieten – sowohl für die Anreise zum Festivalgelände als auch für die Rückfahrt.

Wichtig ist eine **Anmeldung mindestens zwei Tage im Voraus**, idealerweise mit Angabe des gewünschten Fahrtzeitpunkts, der Adresse und gegebenenfalls dem Hinweis, ob ein **Rollstuhltransport** erforderlich ist.

Eine Garantie für alle angefragten Fahrten kann das Team von Black Forest Voices nicht geben, aber es bemüht sich, passende Verbindungen zu organisieren. Jede Anfrage ist willkommen.

Anmeldung bitte an:
fahrdienst@blackforestvoices.com



Wo die Bühne der Musik gehört.

Ein Auftritt vor Publikum ist immer einzigartig.
Damit alle das eigene Talent erkennen können, ist uns die Musikförderung so wichtig.

spk-hsw.de/vereinssupport

Danke für starke Stimmen im Hintergrund

Ohne Unterstützung – ideell, finanziell und tatkräftig – wäre ein Festival wie Black Forest Voices nicht möglich.

Unser herzlicher Dank gilt all unseren Fördernden, Partner:innen und Sponsor:innen, die diese Tage voller Musik, Begegnung und Inspiration möglich machen!

Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst · Badischer Chorverband e. V. · bhp weißhaar Events und Veranstaltungstechnik · Bürgerstiftung Kirchzarten · bwsb baden-württembergischer sängerbund e.V. · Caritasverband Breisgau Hochschwarzwald · Chorakademie BW · Chorverband Breisgau e. V. · Dreisamtal · Chorverband Schwarzwald-Baar-Heuberg 1886 e.V. · Deutsche Chorjugend · Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt · Dreisam Stromer Unser Bürgerbus fürs Dreisamtal · ewk · Für einander Kirch Zarten · Fürstenberg · Seelsorgeeinheit Dreisamtal · gv · Grüne Flotte · Hotel-Restaurant Fortuna · Familie Margot Hug · Kirchzarten · Kirch Zarten Echt inklusiv · KiJuB Kinder- und Jugendbüro Kirchzarten · Künstler:innen und Chöre aus der Region · Lechler Stiftung Gutes Tun verbindet · Medi@thek · pfeffer + stift · reservix dein ticketportal · Sparkasse LBBW LBS · Renate und Philipp Riedel · Schwäbischer Chorverband Singen und Stimme, Chorpraxis, Vereinsführung · Ina und Stefan Saumer · Verband Deutscher Konzertchöre Baden-Württemberg · vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V. · Volunteers aus Kirchzarten und Umgebung · Weingut Hug · Willi Sutter · Zentrum für Kulturelle Teilhabe Baden-Württemberg